



SOLIVAGUS
Verlag



670 Seiten | 126 x 210 mm
Hardcover | Fadenheftung | Personenregister
Ortsregister | Stellenkommentar
Sprache: Mittelhochdeutsch | Deutsch
Kiel, Solivagus-Verlag
Erscheint voraussichtlich im Sommer 2019.

ISBN 978-3-943025-36-1

120,00 €

SCHLAGWORTE

Philologie / Mittelalter / Abenteuerroman / Minne-roman / Versroman / Höfischer Roman

ELISABETH MARTSCHINI (HG. U. ÜBERS.)

Reinfried von Braunschweig.

Band III · Verse 17.981 – 27.627

Mittelhochdeutscher Text nach Karl Bartsch.

ERSTMALS MIT ÜBERSETZUNG AUS DEM MITTELHOCHDEUTSCHEN.

Der dreiteilige Versepos beendet die Übersetzung ins Neuhochdeutsche. Das Textfragment der Originalhandschrift bricht mitten im Satz ab. Dem dritten Band ist eine CD-ROM zur Volltextsuche beigegeben.

Band III (Verse 17.981 – 27.627)

Die Muslime im Heiligen Land haben sich zu Freunden gewandelt und Fürst Reinfried von Braunschweig könnte sich auf die Heimreise nach Sachsen machen. Allein – es lockt die Fremde mit ihren Kuriosa wie dem sagenhaften Magnetberg und dem nicht minder gefährlichen Gesang der Sirene. Erst nach einem prunkvollen Hoftag in Askalon wendet sich Reinfried tatsächlich in Richtung Heimat, wird von seinen Kameraden jedoch an einer unbekanntenen Küste zurückgelassen.

BESTELLEN SIE DIREKT BEIM VERLAG

Ansprechpartner www.solivagus.de

Dr. Stefan Eick order@solivagus.de

eick@solivagus.de 0431 2068774

ODER IN IHRER BUCHHANDLUNG

ELISABETH MARTSCHINI, geboren 1981 in Baden bei Wien, studierte Germanistik mit den Schwerpunkten Ältere Deutsche Literatur und Deutsch als Fremdsprache, Vergleichende Literaturwissenschaft, Spanisch und Slowenisch in Wien. Sie war Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Wien. 2013 bis 2017 war sie OeAD-Lektorin in Prag.

2016 erhielt Elisabeth Martschini eine Auszeichnung der Karls-Universität in Prag für ihre Dissertation „Schrift und Schriftlichkeit“.